



Fünf Bundesliga-Busse auf der IAA getauft

München, 27.09.2010

Über 60 000 Fans beteiligten sich an Namenswahl

Premiere auf der IAA: Am heutigen Montag wurden in Hannover die fünf Mannschaftsbusse der Bundesliga-Partnervereine von MAN offiziell getauft. Die IAA-Besucher erlebten am Vormittag in der „MAN-Arena“ auf dem Messegelände ein einmaliges Spektakel: Die fünf exklusiven Reisebusse der Bundesligisten FC Bayern München, Borussia Dortmund, VfL Wolfsburg, 1. FC Kaiserslautern und Hamburger SV wurden mit einem großen Strahl Wasser per Busdusche getauft. Präsentiert wurde die Veranstaltung von ARD-Moderator Waldemar Hartmann, als Vertreter der Vereine kamen unter anderem Bayern-Stürmerstar Arjen Robben, Paul Breitner, HSV-Kapitän Heiko Westermann, Ratinho und Vorstand Fritz Grünewald für Kaiserslautern, Wolfsburgs Innenverteidiger Arne Friedrich sowie der Borussia-Dortmund-Geschäftsführer Hans-Joachim Watzke und Dortmund-Spieler Dede.

MAN SE
Ungererstr. 69
80805 München

Leiter
Corporate Communications
Andreas Lampersbach

Pressesprecher
Dominique Nadelhofer

Tel.: 089. 36098-111
presse@man.eu
www.man.eu

Dr. Frank Hiller, Vertriebsvorstand der MAN Nutzfahrzeuge AG: „Dies ist ein besonderer Tag für MAN. Wir sind sehr stolz, dass wir bei dieser Gelegenheit einmal alle Busse unserer Partner-Vereine präsentieren und den Zuschauern mit der Taufe ein einmaliges Ereignis bieten konnten. Wir wünschen den frisch getauften Bussen allzeit gute Fahrt und den Vereinen viel Erfolg in dieser Saison.“

Kurz vor der Taufe wurde auch das Geheimnis gelüftet, unter welchem Namen die Busse künftig unterwegs sein werden. Anfang August hatten MAN und die Vereine ihre Fans dazu aufgerufen, Namen für die einzelnen Busse vorzuschlagen. Über 60 000 Fans haben sich an der Aktion beteiligt, mehr als 3 300 Vorschläge wurden eingereicht. Darunter waren auch einige skurrile Varianten zu finden: So hätten FCK-Fans den FC Bayern-Bus am liebsten „Schweinshaxenschleuder“ oder „Ledabuxenkutsche“ genannt. Für den HSV-Bus gingen Namen wie „Uwezela“ oder „HSV-Rakete“ ein. Die BVB-Fans wollten ihren Bus als „Borussenbomber“, „Die gelbe Gefahr“ oder „Kloppex“ fahren lassen. Am aktivsten waren bei der Namenssuche



die Fans von Borussia Dortmund, die in den vier Wochen mehr als 30 000 Vorschläge eingereicht hatten.

Auf die Fans, die die Idee für den jeweils finalen Bus-Namen hatten, wartete ein besonderer Gewinn: Sie waren heute als offizielle Taufpaten bei der Bustaufe dabei und durften den Namen gemeinsam mit einem offiziellen Vertreter des Vereins enthüllen.

Die Namen der Busse:

Borussia Dortmund:	Westfalen-Express
1. FC Kaiserslautern:	Höllens-Express
FC Bayern München:	MiaSanMia-Quartier
Hamburger SV:	Rauten-Express
VfL Wolfsburg:	Leitwolf

Uli Hoeness, Präsident des FC Bayern München: „Diese Aktion war ein voller Erfolg. Wir waren begeistert, wie kreativ unsere Fans bei den Vorschlägen waren. Mit ‚MiaSanMia-Quartier‘ haben wir nun einen Namen für den Bus, der perfekt zu dem Motto passt, das Louis van Gaal letztes Jahr ausgegeben hat.“

In den nächsten Monaten haben MAN und die Vereine weitere attraktive Fanaktionen rund um den „Mythos Mannschaftsbus“ geplant. So werden zum Beispiel ausgewählte Fans die Möglichkeit bekommen, in einem MAN-Mannschaftsbus ihres Lieblingsteams zu einem attraktiven Auswärtsspiel gefahren zu werden.

Die MAN Gruppe hat zum Start der neuen Bundesliga-Saison mit fünf Fußball-Erstligisten Partnerschaften abgeschlossen. Der Münchner DAX-30-Konzern ist beim FC Bayern München, Hamburger SV, Borussia Dortmund, VfL Wolfsburg und 1. FC Kaiserslautern als exklusiver Nutzfahrzeug-Partner eingestiegen. Insgesamt fahren neun von 18 Bundesligisten Mannschaftsbusse der Marken MAN und NEOPLAN.